



## **Europa-Union Deutschland**

Kreisverband Bad Pyrmont - seit 1948 -

Michael Nousch, Vorsitzender Kreisverband Bad Pyrmont,  
Wredestraße 9, 31812 Bad Pyrmont Tel.: 05281-987466

**Mitglieder der  
EUROPA-Union  
im  
Kreisverband Bad Pyrmont**

## RUNDSCHREIBEN JANUAR / FEBRUAR

Bad Pyrmont, den 12.Januar 2022

Liebe Mitglieder und Freunde der Bad Pyrmonter EUROPA-Union!

Zuerst einmal alles erdenklich Gute im neuen Jahr 2022. Gesundheit und Zufriedenheit!

2021 war ein Jahr mit zahlreichen Absagen von fest geplanten Vorhaben.

Wir

haben uns im Vorstand getroffen, über Audio konferiert. Es fand in Hämelschenburg eine Weiterbildung statt. Die Quizze fanden statt, die Mitgliederversammlung abgehalten und die Studienreise nach Bremen durchgeführt, was insgesamt überproportional viel Arbeit abverlangte.

Corona und die dazugehörende Mutantenschaft werden uns gewiss noch eine Zeit beschäftigen, unsere Pläne vereiteln oder Änderungen verlangen. Wir sind dabei, den Läuterungsberg zu erklimmen und ihn auch zu überwinden. Die in den Medien ausführlich dargestellten Maßnahmen und Proteste von Impfgegnern samt der Verzögerungsmittel, die eine Demokratie nun einmal zum Schutze des Individiums vorhält, also beispielsweise auch Gerichten mit ihren unabhängigen Richtern und deren Urteilen, sind zum Einsatz gekommen. Dadurch wurde die Abwehrfront gegen Viren und Seuchen meines Wissens leider nicht verstärkt. Auch extremes Protestverhalten auf der Straße wirkt wenig beruhigend auf die Mehrheit unserer Bevölkerung.

Hoch lebe die Demokratie samt ihrer Verfassung und mit ihren Merkmalen wie Gewaltenteilung. Hier kann das Pendel aber auch schon mal für Minderheiten ausschlagen. Dabei ist den Vertretern der Drei Gewalten abzuverlangen, Neutralität zu üben um so die Balance in unserem demokratischen System zu bewahren.

Wir können da im Kleinen durchaus mithelfen, durch Teilhabe an Diskussionen, auch unter den Generationen in der Familie. Vielleicht auch ein Thema für unseren Stammtisch?

Im Gesundheitssektor galt es in besonders kurzer Zeit eine Palette von Gegenmaßnahmen zu entwickeln, zu erproben und gegen Corona

einzusetzen. Unter den Augen kritischer Bevölkerung und Medien. Ja, und die Resultate bemerkenswert und verdienen unseren Respekt. Was Europa mit seinen Institutionen da noch tun kann und muss werden wir uns von Prof. Muschter vortragen lassen. Die Mediziner und medizinisch Interessierten können bestimmt ihre Meinungen zum Besten geben.

Das vermeintlich langsame Entwickeln und Inkraftsetzen von bundeseinheitlichen Hygienevorschriften ist erklärbar, dagegen nicht in jedem Fall zu entschuldigen, ist vielen Politikern doch das Hemd näher als der Rock, sprich Wahlen und damit Pöstchen waren wichtiger als unverzüglich und mit aller Kraft sich um einheitliche politische Vorgaben für den Schutz der Bevölkerung zu kümmern. Auch ist von kommunal- und landespolitisch Tätigen nicht von null auf 100 strategisches Denken und Lenken zu erwarten. Das war vorwiegend unbekanntes Terrain. Und Kenntnis darüber erwirbt man nicht so mal per Amtseinführung oder auf Rezept.

Und wichtig ist der Austausch von Auswertungen anderer Staaten und international verknüpfter Institutionen. Kompromissfähigkeit im Denken sowie Hilfsbereitschaft im praktischen Handeln werden verlangt. So auch von der neuen „Klima-Regierung“. Nur zur Erwähnung: Auch unsere Generationen haben sich schon intensiv um das Klima und den Umweltschutz gekümmert. Das ist fürwahr keine Erfindung der jetzt in Verantwortung stehenden Altersgruppe. Wir sind nicht bis vor das Klassenzimmer chauffiert worden. Wieviel Sprit wird allein dort durch überfürsorgliche Eltern verpulvert? Das „Gedaddel“ im Internet soll so viel Energie wie der Luftverkehr verbrauchen. Wir sparten Verpackungsmaterial – Stichwort „Einkaufsnetz“ - oder „Milchkanne“. Die Natur wurde als hohes Gut behandelt, bei der Sauberkeit war sich keiner zu schade, vor der Haustür zu kehren. Wir riefen nicht ständig nach dem Staat sondern packten selbst mit an.

Das können wir von der neuen Regierung in Berlin im übertragenden Sinne auch erwarten. Dass nämlich nach Lösungen gesucht wird, die der Bund selbst abarbeitet und nicht den Bundesländern oder der EU aufgebürdet wird. So hoffen wir, dass doch bei etlichen Politikern in ihrer Bedeutungshierarchie das Land vor der Partei stehen wird. Umwelt und Klima sind äußerst wichtig; aber bitte nicht jeder sollte Klimaminister spielen. Was Europa angeht, so erwarte ich aktiveres Verhalten der Kommission unter deutscher Leitung und für die EU-Mitglieder eine Art „Guidance and „Direction“ aus Brüssel. Also Hilfestellung für bedeutsames Vorgehen bei Vorhaben, die nur gemeinsam effektiver zu bewältigen sind.

**Unser Verband:** Das Advents-Quiz 2021 hat Hanne Adam gewonnen, der Preis (Fürstenberger Porzellan) wurde zuhause von Peter von der Osten und Schriftführerin Angelika Nousch überreicht. Danke dem Quiz-Team.

Im Januar wird wie üblich per SEPA der Beitrag eingezogen. Die überweisenden Mitglieder bitten wir um Einzahlung. Damit verabschiedet sich Schatzmeister Peter Schoelzke, dem noch einmal Dank und Anerkennung ausgesprochen wird. Es übernimmt Oliver Föhrdes,

Abteilungsleiter in einem Geldinstitut. Herzlich willkommen. So auch unser neues Mitglied Joachim Ziegenrücker, den wir in der Vergangenheit für Design- und Druckaufgaben schon beschäftigten. Und Ingeborg Stenzel wechselt nach zwei Jahrzehnten von HM nach BP. Schließlich wird noch Mitglied Günter Dalek, unser "Zeit-Referent" und Bewahrer der Schlossuhr.

Damit komme ich zu unseren Planungen, die gewiss noch der Corona-Lage angepasst werden müssen: Für 2022 haben wir zwei Studienreisen eingeplant, die wir 2021 Anmeldungen für Jahresbeginn von mir Fall vorn auf der Liste.  schon angekündigt haben. Die 15 Dresden dazu sind notiert und zu verifiziert. Sie stehen auf jeden Fall vorn auf der Liste. Weitere Anmeldungen werden erbeten, Mitglieder haben Vorrang. Die Hollandreise ist über gut einen Monat in Richtung Sommer geschoben, um die Wahrscheinlichkeit der Reisedurchführung zu erhöhen. Das geht auf Kosten des Besuchs in den Tulpenfeldern. Diese Flexibilität offeriert aber andere attraktive Ziele.

## **Vorhaben 2022**

## **KV BAD PYRMONT**

- SA, 07. Mai 11:00 EUROPATAG mit MdEP Bernd Lange im Rathaus
- DI-DO, 07.-09. Juni Hollandfahrt mit Besuch Kaiser-Exil Doorn, Europol oder den Internationalen Straf-Gerichtshof in Den Haag.
- FR, 17. Juni 15:30 kl. Feier zum Nationalen Gedenktag des Deutschen Volkes (Vortrag BM Klaus Blome) 16:00 Vortrag zur europäischen Außenpolitik MdEP David McAllister, Rathaus. Dort evtl. Schüler-Präsentation zum 17. Juni 1953.
- Vorträge zu „Zeitumstellung in Europa“ (Michael Nousch) und „Zeitmesser“ (Günter Dalek) in der Park-Residenz und Präsentation der Schlossuhr.
- Prof Muschter mit Vortrag über „Europa und der Gesundheitssektor“ in der Park-Residenz
- MO-FR, 05.-09. September Studienfahrt nach Dresden
- 09. Oktober Landtagswahlen in NDS
- SA; 12. Nov. um 12:30 Sonnenhof, Lügde das trad. Herbstessen, diesmal Gänsebraten
- FR, 09. Dez. um 15:30 in der Parkresidenz Adventsfeier, Humboldt-Chor mit Vera Stapelberg (eingeladen, Chor muss neu aufgestellt werden!) Auflösung Europa-Quiz 2022 (Ortlepp/von der Osten)

### **Ohne festes Datum, ggf. auch erst 2023:**

- Mitgliederversammlung mit Vortrag
- PEF (Pyrmont Europa Forum) Verantw. Antoine Brossier
- Europa-Stammtisch: Renate Baumgärtner
- EUD-Präs Rainer Wieland (Zeitraum bis 10/22 oder EUR-Tag 06. Mai 23 im Rathaus)
- Park-Residenz (Deppmeyer, von der Osten)
- Foto-Präsentation von den Reisen
- Weiterbildung des erweiterten Vorstandes

Ich grüße Sie alle sehr herzlich, auch im Namen des erweiterten Vorstands

## **Holland-Studienreise für 07.- 09. Juni 2022**

### **(RL: Uwe Klüter und Manfred Kröger)**

7.Juni: Abfahrt 7:30 ab Pyrmont

Ca. 13:30 Ankunft Haus Doorn, Museumsbesuch & Pavillon / Orangerie (bis ca. 16:30) Möglichkeit für Mittagsimbiss/Kaffee-Kuchen in der Orangerie

Weiterfahrt nach Gouda, Einchecken im Best-Western-Hotel (ca. 18:00) anschließend Abendessen

Abend in Gouda/Altstadt zur freien Verfügung

8.Juni: Abfahrt nach Frühstück nach Den Haag

Stadtbesichtigung und Besuch einer EU-Behörde, Mittagessen in Den Haag (Reihenfolge wird im Tagesablauf noch festgelegt nach Zusage der Behörde)

18:00 Abendessen in Gouda, Möglichkeit, die größte Kirche des Landes mit berühmten Glasfenstern zu besichtigen,

9.Juni: Nach dem Frühstück Rückfahrt über Utrecht mit Aufenthalt und einstündlicher Grachtenfahrt, individuellem Mittagsimbiss

Abfahrt ab ca. 14:30 über Soest (ca. 4 h Fahrzeit mit abendlichem Abschluss-Imbiss)

Weiterfahrt nach BP, Ankunft ca. 20.00 h

Anm.: Der detaillierte Plan liegt im Bus aus,

### **Anmeldung bei Uwe Küter: 05155-8308**

Preis im DZ: EZ-Zuschlag:

Im Preis enthalten:...

Für Trinkgeld Fahrer, Führungen, Administration, kl. Naschereien während der Fahrt pro Mitglied 15,00 €, Nicht-Mitglied plus 7,50 €.

**Dresden-Studienreise für 05.- 09. September 2022**  
**(RL: Michael Nousch und Manfred Kröger)**

**Anmeldung bei Michael Nousch, Tel.:05281-987466**

Preis im DZ:                   EZ-Zuschlag:

Im Preis enthalten:...

Für Trinkgeld Fahrer, Führungen, Administration, kl. Naschereien während der Fahrt pro Mitglied 25,00 €, Nicht-Mitglied plus 12,50 €.